

THE DAY

Nach der Veröffentlichung des Understatement-Hits "Grow" im letzten Jahr präsentieren THE DAY mit "Leave The Dark" nun eine verspielte Dream-Pop Coverversion ihrer Labelkollegen Yeah But No.

The Day sind Laura Loeters aus Utrecht/Niederlande und der in Hamburg lebende Gregor Sonnenberg. Beide lernen sich an der ArtEZ School of Music in Arnhem kennen, tauschen musikalische Ansätze und Ansichten aus und bringen Entfernungen, Unterschiede und immer neue Blickwinkel in ihrer Band unter einen gemeinsamen Nenner.

Die beiden lernen Yeah But No auf einem gemeinsamen Konzert in Berlin kennen. In deren Stück "Leave The Dark" geht es um das Aufrütteln nach einer Trennung, eigentlich um das Positive nach einer schmerzhaften Veränderung. "As I finally leave the dark, there's a cold hope calling me." Im Moment der Unsicherheit findet der Protagonist den Ausweg im Ritualen. Für THE DAY ein vertrauter Ansatz; sie sind es gewohnt, permanent unterwegs zu sein und von sich immer ändernden Punkten aus zu arbeiten. Gemeinsame entwickelte Routinen helfen dabei, beweglich zu bleiben.

The Day haben bisher zwei sehr schöne EPs in Eigenregie aufgenommen, waren unentwegt auf Tour, haben für Kate Tempest eröffnet. Und ganz nebenbei arbeiten die beiden weiter an der Formulierung ihrer eigenen Version zurückgenommener, melancholischer Popmusik. Die Stücke von The Day sind intim ohne sich aufzudrängen und erzählen mit von innen kommender Ruhe. Im Moment produzieren The Day ihr Debütalbum. Im Frühjahr wird die erste Single "Yet To Come" veröffentlicht. Das Album erscheint im Herbst Oktober 2018.

www.thedayisaband.com

www.facebook.com/thedayisaband